DAUERTEST

25000-km-Zwischenbilanz

Renault 5 Alpine

Seit dem sensationellen Abschneiden bei der Rallye Monte Carlo stieg die Nachfrage nach dem Renault 5 Alpine. Das „freche Stück" – Traumwagen junger Leute – ist schön schnell und von hoher Alltagstauglichkeit. Nach 25000 km, die der Wolf im Schafspelz ohne Defekte zurückgelegt hat, ziehen wir die Dauertest-Zwischenbilanz. Der Golfkonkurrent kann sich sehen lassen, hat aber auch seine kleinen Schwächen.

Zwerg-Riese

Obwohl die Redaktions-Mannschaft mit dem Renault 5 Alpine-Dauertestwagen in den letzten vier Monaten über 20000 Kilometer kreuz und quer über Deutschlands Autobahnen jagte, konnten sich die Chauffeure schneller Limousinen noch immer nicht an den giftigen Zwerg aus Frankreich gewöhnen. Der Bekanntheitsgrad des unscheinbaren, aber schnellen französischen Mini ist nach wie vor äußerst gering. Ein Überholvorgang jenseits der 130-Kilometer-Marke vollzieht sich nicht selten folgendermaßen: In sicherem Abstand fährt man hinter einem über 35000 Mark teuren Mercedes her. Die Chauffeure jener Nobelkutschen neigen dazu, die Höchstgeschwindigkeit der Autos mit dem Kaufpreis gleichzusetzen. Deshalb kann einfach ein Renault 5 nicht schnell sein. Schließlich hat man doch erst vor kurzem in Betracht gezogen, seiner Frau einen solchen „R 5" zum Geburtstag zu schenken, und der hätte noch nicht mal 10000 Mark gekostet. Infolgedessen wird ein erstes Aufblenden jenseits 130 km/h mit einem kurzen Blick auf den eigenen Tachometer abgetan. Nach dem zweiten Aufblenden der Renault-Scheinwerfer wird aber keineswegs die linke mit der rechten Autobahnspur vertauscht, sondern das Gaspedal ein wenig weiter durchgetreten.

Beim dritten Aufblenden schließlich bemerkt der Renault-Fahrer einen etwas nervös in den Rückspiegel blickenden Vordermann. Ein blaues Ölwölkchen, das dann dem Auspuff des Vorherfahrenden entfleucht, kündet einen Wechsel aus dem Teillast- in den Vollgasbereich an. Bei Tempo 175 schließlich wechseln die Blicke zwischen Tachometer und Rückspiegel rasch hin und her. Die linke Fahrbahn wird geräumt und der kleine Franzose schiebt sich an die große Limousine heran. Ein Blick zur Seite, ein Blick nach der Tachonadel, Stirnrunzeln. Mit weit aufgerissenen Augen hat der Überholte nun endgültig kapiert, es ist doch ein „R 5". Mit verbissenem Gesicht wird nun das letzte aus dem Motor der großen Limousine herausgequetscht. Doch es nützt alles nichts. Der kleine Renault 5 schiebt sich vorbei. Erlebnisse ähnlicher Art wiederholten sich auf der Autobahn ständig.

Wen wundert's also, daß der Redaktion das Fahren des kleinen Flitzers viel Spaß und den Herren mancher Edellimousinen viel Kopfzerbrechen bereitete. Bei der Betätigung des Gaspedals mobilisiert der Franzose 93 PS. Wesentlich für die Leistungsausbeute des Motors sind seine Drehzahlen. So muß das Triebwerk, um die Höchstleistung zu vollbringen, stolze 6400 U/min drehen. Seiner Lebensdauer kommt dabei das Fünfganggetriebe zugute, dessen Schaltebenen nach einiger Gewöhnung präzise getroffen werden können.

Der Schalldämpfer des Alpine ist unter dem Wagenboden im Bereich des Fahrers plaziert. Ein zweiter Dämpfer ist quer zwischen den Hinterrädern montiert. Trotz dieser Schallschluckmaßnahmen dröhnt bei Vollgas (183 km/h) das infernalische Konzert des 1400-ccm-Motors in den Ohren des Fahrers. Nur Hartgesottene werden einen R5-Alpine über längere Strecken ohne Watte in den Ohren Vollgas fahren. Für den Sprint von 0 auf 100 km/h benötigt der leichtfüßige Winzling nur 10,4 Sekunden. Den Verbrauch an Kraftstoff errechneten wir mit 10,7 Litern auf 100 Kilometer.

Dank der optimalen Feder- und Dämpfer-Abstimmung zeigt sich das Fahrwerk dem 93-PS-Motor gewachsen. Die fünfeinhalb Zoll breiten Felgen verbreitern die Spur um 2,5 Zentimeter und lassen das Auto bullig erscheinen. Das Fahrverhalten des Fronttrieblers ist fast neutral. Hat man sich in einer engen Kurve einmal mit der Geschwindigkeit verschätzt, so läßt sich das Ganze durch gefühlvolles, kurzes Heben des Gaspedals sicher korrigieren. Das Auto reagiert in solchen Situationen ausgesprochen gutmütig, auch wenn es eifrig dabei das kurveninnere Hinterrad hebt.

Das Resümee nach den ersten 25000 Kilometern: Das Wägelchen gehört zu der Spezies, die mehr sind, als sie scheinen. Wer seinem Hang zum Understatement frönen will, wird sich mit dem Kauf des „Zwerg-Riesen" Freude bereiten.

Peter Bazille

PLUS
- + Dichtes Händler- und Werkstattnetz
- + Gute Fahrleistungen
- + Geräumige Karosserie
- + Gutmütiges Fahrverhalten
- + Fünfganggetriebe

MINUS
- – Schlechter Fahrkomfort
- – Unbefriedigender Kaltlauf
- – Hoher Kaufpreis

STÖRUNGEN

km-Stand	
5312	Blinker defekt
9332	Gaszug gerissen
10234	Gebläse macht Geräusche
16267	Bremse zieht einseitig
21389	Auspuff scheppert
21543	Ausrücklager der Kupplung macht Geräusche

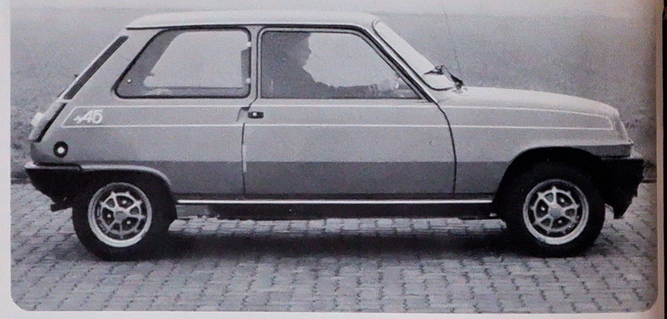
Alle Mängel wurden im Rahmen der Garantie-Leistungen behoben.

WARTUNG UND REPARATUREN

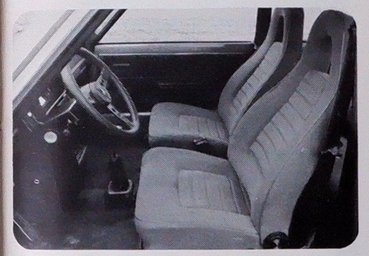
	(Kosten (DM)
1000 km: Schmierdienst und allgemeine Funktionsüberprüfung	ca. 50,00
7500 km: Schmier- und Pflegedienst	26,90
Motoreinstellung	22,40
3,0 Liter Motoröl	22,83
	Gesamt: 72,15
15000 km: Wartungsdiagnose	89,60
Scheibenwischerblätter erneuern	13,45
3,5 Liter Motoröl	26,65
2,0 Liter Getriebeöl	9,75
Ölfilter	10,40
Zündkerzen	17,00
Zündkontakte	17,60
Luftfilter	8,90
Scheibenwischerblätter	27,30
Kühlflüssigkeit	5,60
Kleinmaterial	2,70
	Gesamt 228,95
22500 km: Schmier- und Pflegedienst	26,90
3,0 Liter Motoröl	22,85
Bremse einstellen	9,00
	Gesamt 58,75

Vergnügen bereitet es, den Renault 5 Alpine auf gewundenen Landstraßen fliegen zu lassen. In engen Kurven hebt der Kraftzwerg bei schneller Fahrt eifrig das kurveninnere Hinterrad.

Fotos: Thomas D. Meyer



Die Filigranstreifen und das A5-Signet kennzeichnen den Renault 5 Alpine (oben). Die breiten Sportfelgen verhelfen dem Franko-Mini zum Breitspurfahrwerk (rechts). Innen: Sportliche Sitze, Alpine-Lederlenkrad (oben rechts). Das Reserverad liegt sehr sauber verpackt und festgezurrt im variablen Kofferraum (unten rechts).



Der Renault 5 Alpine und seine Konkurrenten im Vergleich

Fahrzeugtyp	Hubraum ccm	Leistung PS	Spitze km/h	0–100 km/h Sek.	Verbrauch l/100 km	Preis Mark
Renault 5 Alpine	**1387**	**93**	**183**	**10,4**	**10,7**	**14120,–**
Opel Rallye 2.0 E	1979	115	187	10,1	12,1	13596,–
Ford Escort RS 2000	1993	110	181	9,6	11,4	14530,–
Golf GTI	1588	110	186	9,5	10,5	14565,–
Autobianchi Abarth-Sport	1049	70	162	11,3	9,2	13400,–
Fiat Berlinetta 1300	1290	73	161	13,5	10,6	12610,–
Audi 80 GTE	1588	110	181	9,2	10,7	15957,–
BMW 316	1588	90	168	12,4	12,9 N	15115,–